



Shanghai, 06. Februar 2025

### **Nutzung des amtlichen Kurierwegs des Auswärtigen Amts für die Teilnahme an der Bundestagswahl am 23. Februar 2025**

Sehr geehrte deutsche Staatsangehörige im Amtsbezirk des deutschen Generalkonsulats in Shanghai,

das Auswärtige Amt und die deutschen Auslandsvertretungen nutzen alle verfügbaren Möglichkeiten, um eine Teilnahme der Auslandsdeutschen an der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 trotz der verkürzten Fristen zu ermöglichen: Durch weitgehende Digitalisierung des Antrags auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, frühzeitige Information der Auslandsdeutschen, großzügige Kurierregelungen und den Einsatz von Sonderkurieren. Gleichzeitig ist klar, dass die Verkürzung der Fristen aufgrund der Postwege gerade für die Wahlteilnahme von Deutschen im Ausland schwierig sein kann.

Der erste Schritt ist die Eintragung der Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis. Wenn Sie sich noch nicht eingetragen haben, sollten Sie das schnellstmöglich, spätestens aber bis zum 02.02.2025 nachholen. Die meisten Wahlberechtigten können den entsprechenden Antrag bei dieser Wahl zum ersten Mal auf elektronischem Wege (E-Mail oder Fax) stellen. Bitte beachten Sie dazu die weiterführenden Hinweise auf der [Bundeswahlleiterin](#)

Mit dem Landsleutebrief vom 26. November 2024 haben die deutschen Auslandsvertretungen in China bereits darüber informiert, dass Wahlberechtigte für die Übersendung der Briefwahlunterlagen durch das zuständige Wahlamt in Deutschland und die Beförderung der ausgefüllten Briefwahlunterlagen zurück zum Wahlamt nach Deutschland den amtlichen Kurierweg des Auswärtigen Amts mitbenutzen können. Das zugehörige Merkblatt vom 26. November 2024 „Hinweise für Wahlteilnehmende in der VR China“ finden Sie noch einmal anbei.

Sofern die Wahlunterlagen über den amtlichen Kurier zugestellt werden sollen, muss bei Beantragung der Briefwahlunterlagen bei Ihrem zuständigen Wahlamt in Deutschland die Kurierstelle des Auswärtigen Amts in Berlin sowie das Generalkonsulat Shanghai angegeben werden (vgl. Merkblatt anbei). Informieren Sie dann bitte das Generalkonsulat Shanghai unter Nennung Ihres vollständigen Namens und Ihrer E-Mail-Anschrift, dass Ihre Briefwahlunterlagen mit dem amtlichen Kurier übersandt werden: [rk-allgemein@shan.auswaertiges-amt.de](mailto:rk-allgemein@shan.auswaertiges-amt.de)

Das Auswärtige Amt und die deutschen Auslandsvertretungen nutzen alle ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten und arbeiten dafür u.a. auch mit externen Dienstleistern und der Deutschen Post zusammen. Die Versendung der Briefwahlunterlagen erfolgt allerdings dezentral in jedem der 299 Wahlkreise in Deutschland. **Eine Haftung des Auswärtigen Amts ist ausgeschlossen.**

Sobald Sie vom Generalkonsulat Shanghai per E-Mail die Benachrichtigung erhalten haben, dass Ihre **Briefwahlunterlagen** eingegangen sind, können Sie diese **ohne Terminvereinbarung von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 11:30 Uhr sowie nachmittags von 13:30 bis 15:30 Uhr (Freitag bis 14:30 Uhr) in der Rechts- und Konsularabteilung des Generalkonsulats Shanghai** (Anschrift: 8F (8. Etage), SOHO Donghai Plaza, 299 Tongren Road, Shanghai 200040, China) in Empfang nehmen.

Für die Aushändigung Ihrer Briefwahlunterlagen und Abgabe für den Versand per amtlichem Kurier nach Deutschland legen Sie bitte in der Rechts- und Konsularabteilung des Generalkonsulats Shanghai Ihren **gültigen deutschen Reisepass oder gültigen deutschen Personalausweis** vor.

Die **Abgabe ausgefüllter Briefwahlunterlagen** in der Rechts- und Konsularabteilung des Generalkonsulats Shanghai zur Rücksendung nach Deutschland kann **ebenfalls ohne Terminvereinbarung im vorgenannten Zeitraum** erfolgen. Es wird empfohlen, Ihre Briefwahlunterlagen so zeitnah wie möglich im Generalkonsulat Shanghai für den Versand mit dem amtlichen Kurier nach Deutschland abzugeben.

## **Der späteste Termin für die Abgabe Ihrer Briefwahlunterlagen im Generalkonsulat Shanghai ist**

**Dienstag, 18. Februar 2025, 09:30 Uhr.**

Die **Abholung von Briefwahlunterlagen** ist auch durch eine **bevollmächtigte Person** möglich. Diese muss eine **schriftliche Vollmacht und eine Kopie des deutschen Reisepasses des Empfängers** der Briefwahlunterlagen sowie den **eigenen Reisepass** vorlegen. In der Vollmacht müssen der vollständige Name, das Geburtsdatum und die Passnummer sowohl des Empfängers der Briefwahlunterlagen als auch der bevollmächtigten Person enthalten sein.

Die **Abgabe ausgefüllter Briefwahlunterlagen** in der Rechts- und Konsularabteilung des Generalkonsulats Shanghai ist jedoch **ausschließlich durch die Wahlberechtigten selber** möglich, da diese eine eigenhändig unterschriebene **Haftungsausschlusserklärung** bzgl. der Nutzung des amtlichen Kurierweges abgeben müssen. Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen können von den Auslandsvertretungen nur unter gleichzeitiger Vorlage der Haftungsausschlusserklärung angenommen werden.

Das Generalkonsulat Shanghai bittet um Ihr Verständnis, dass die **Angaben zu ein- bzw. ausgehenden Kurieren (sowohl beim Generalkonsulat Shanghai als auch in der Kurierstelle des Auswärtigen Amts in Berlin) ausschließlich ohne Gewähr** erfolgen.

Weder das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland Shanghai noch das Auswärtige Amt können mögliche Verzögerungen auf Seiten der Kurierdienstleister ausschließen. Im Fall der Mitbenutzung des amtlichen Kurierwegs ist die Haftung des Auswärtigen Amts und Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland Shanghai für Verlust, Beschädigung oder verzögerte Beförderung oder Zustellung der Wahlunterlagen ausgeschlossen. Eine Nachverfolgung der Sendung ist nicht möglich. Der Kurierweg ist nicht unbedingt schneller als der gewöhnliche Postweg. **Die Entscheidung, den amtlichen Kurierweg mitzubeneutzen, liegt allein bei Ihnen.** Das Auswärtige Amt und das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland Shanghai können nicht garantieren, dass die Wahlunterlagen so rechtzeitig befördert werden, dass die ausgefüllten Wahlzettel zum Wahltermin am 23. Februar 2025 beim jeweiligen Wahlamt vorliegen. **Sie sollten daher prüfen, ob Sie stattdessen einen privaten Kurierdienst für die Rücksendung der Briefwahlunterlagen beauftragen wollen.**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in Shanghai